



Regierungsratsbeschluss vom 13. September 2022

Nationalrat; Kommission für Rechtsfragen; 17.523 n Pa. Iv. (Stamm) Walliser; Ermöglichung von Doppelnamen bei der Heirat; Vernehmlassung

P220897

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Antwortentwurf an die Kommission für Rechtsfragen des Nationalrats.

Begründung

Mit der vorliegenden Revision soll im Rahmen einer Eheschliessung die Führung eines Doppelnamens ermöglicht werden. Von den ausgearbeiteten Lösungsvorschlägen ist der sogenannten «grossen Lösung» der Vorzug zu geben. Diese ermöglicht es den Ehepartnern künftig einen Doppelnamen zu führen, unabhängig davon, ob sie einen gemeinsamen Familiennamen bestimmen. Zudem regt der Regierungsrat an, den Allianznamen gesetzlich zu regeln und eine Anpassung der Namensführung der Kinder in Betracht zu ziehen.

